

Lebenshilfe gibt Schulungen zu leichter Sprache

Mit dem Angebot sollen unter anderem Texte von Ämtern und Behörden zugänglicher und werden

Baden-Baden/Bühl/Achern (red). Das Büro für Leichte Sprache der Lebenshilfe Baden-Baden – Bühl – Achern bietet Übersetzungen, Textprüfungen, Beratungen und Schulungen im Bereich leichte Sprache an.

Wie die Lebenshilfe mitteilte, unterstützt sie mit diesem Angebot nicht nur Ämter und Behörden, sondern auch Einrichtungen, die ihre Informationen für mehr Menschen zugänglich machen möchten. So möchte die Lebenshilfe erzielen, dass mehr Texte in leichter Sprache zur Verfügung stehen und Menschen Texte selbstständig lesen und verstehen können. Die Lebenshilfe informierte weiter, dass so allen Menschen eine Teilhabe in der Gesellschaft ermöglicht werden kann. Nicht nur Menschen mit geistiger Behinderung, sondern auch Menschen mit Migrationshintergrund sowie weitere Personengruppen profitieren von leichter Sprache. Besonders anspruchsvoll sei die Behördensprache, so die Lebenshilfe. Ämter und Behörden müssen in verständlicher Sprache kommunizieren.

Bei Bedarf müssen Informationen auch schriftlich in leichter Sprache bereitgestellt werden. Der notwendige Umfang richtet sich dabei nach den Bedürfnissen der Betroffenen.